

## Projektverantwortliche

Caritasverantwortliche sind die Akademie Klauskirche in Wesel und der Caritasverband in Dinslaken. Beide Träger sind in vielschichtiger Weise regionalen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt anknüpft und vernetzt.

## Projektzeitraum

07.10.2019 – 31.12.2020

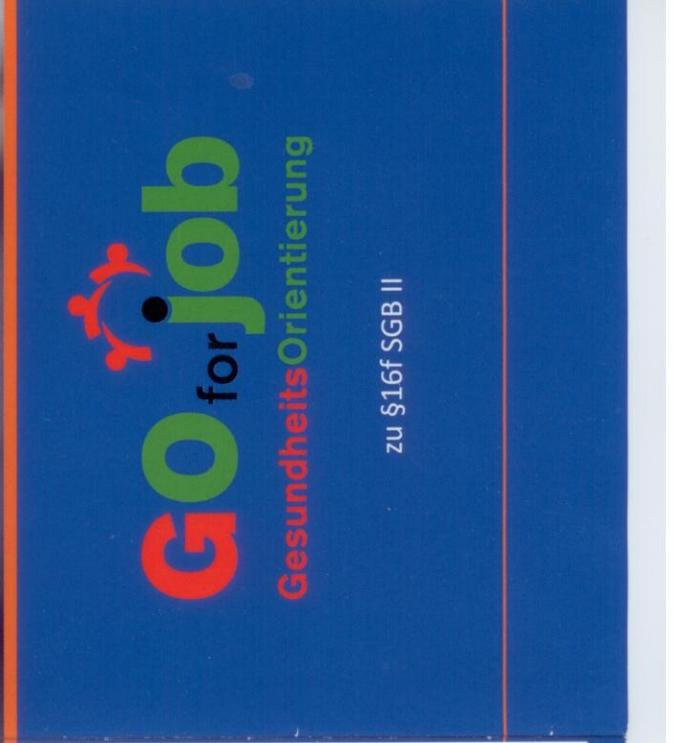
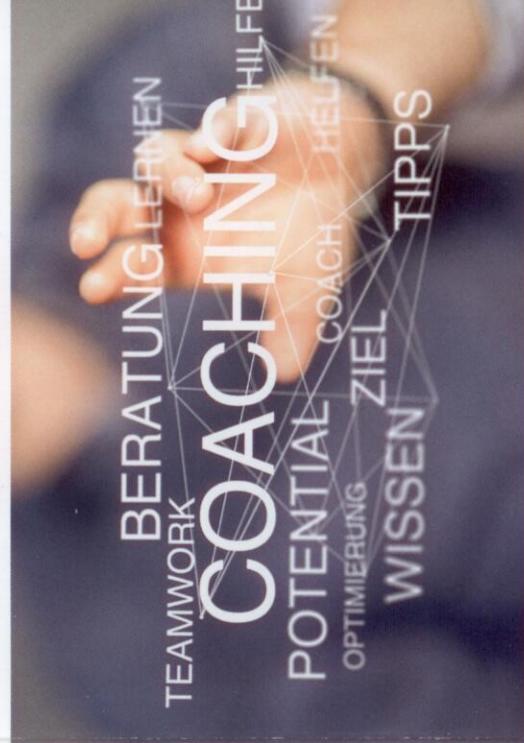
## Anmeldung

Die Zuweisung erfolgt über das Jobcenter Kreis Wesel.

## Der Caritasverband

Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel e. V. verfügt über langjährige Erfahrungen in der Arbeit mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit psychisch Erkrankten.

Esem Zusammenhang werden sowohl ambulante als auch stationäre Hilfen angeboten, den Hilfesuchenden in seiner spezifischen Insituation unterstützen sollen. In verschiedenen Tätigkeitsbereichen (z. B. Hauswirtschaft, Pflege, Werkgruppe, Möbellager) werden Menschen sukzessive und individuell angeleitet an die Anforderungen eines Arbeitsplatzes angeführt und (re-)integriert.



zu §16f SGB II

Titelbild: © vegefox.com/stock.adobe.com  
Bild Rückseite: © Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel e. V.  
Bilder Innenteil: © peterschreiber.media/stock.adobe.com  
© I Believe I Can Fly/stock.adobe.com



## Gesundheitsorientierung

„...hen Sie an einem schwierigen Punkt in Ihrem Leben? Suchen Sie Unterstützung in verschiedenen Bereichen, um Ihr Leben wieder leichter und schöner gestalten zu können?“

Projekt GO for job soll Sie dabei unterstützen, eine realistische berufliche Perspektive zu entdecken. Gemeinsam mit Ihnen finden wir heraus, welche Ressourcen, Talente und Interessen Sie verfügen und welche Form der Unterstützung benötigen, um Ihren individuellen beruflichen Zielen zu gelingen.

**e sind Ihr Coach, wir begleiten und unterstützen Sie!“**

## Inhalte

### 1. Stufe: Eingangsphase (8 Wochen)

- Gruppenangebote (wie z. B. Gemeinsames Frühstück oder Lauftreff)
- Einzelgespräche (1 bis 2 Mal pro Woche)
- Ärztliche und psychologische Untersuchungen
- Erstellung eines Aktivitäten- und Umsetzungsplans

### 3. Stufe: Übergangsphase (individueller Start)

- Vorbereitung auf das Ende der Maßnahme
- Vernetzung in der Lebenswelt des Teilnehmers
- Gemeinsames Abschlussgespräch mit den Fallmanagern und den Teilnehmenden, um den Weg nach Maßnahmeende zu planen

## Zielgruppe

Maßnahme dient der Förderung von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten gem. §§ 7 ff nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) mit chronischen gesundheitlichen Einschränkungen.

### 2. Stufe: Aktivitätsplanung / Zielplanung (durchgängig und flankierend)

- Intensivierung der Zusammenarbeit — sowohl inhaltlich als auch zeitlich, durch ganztägige und aufeinanderfolgende Angebote
- Mobilitästraining
- Soziale Teilhabe
- Gesundheitscoaching
- Begleitung bei Behördengängen, zu Beratungsstellen, Ärzten und Fachkliniken
- Trainings personaler und sozialer Kompetenzen / Ressourcen
- Aufzeigen von Informationsangeboten



### Teilnahmebescheinigung

Die Teilnehmenden erhalten am Ende der Maßnahme eine Teilnahmebescheinigung.